Befreit in Christus

HWZ Ministries

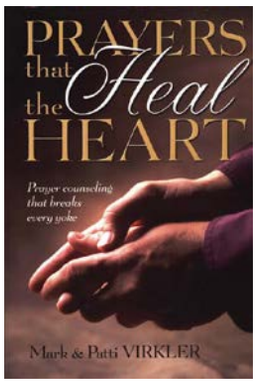
Eine Gebetshilfe zur ...

... Bewältigung geistlicher Konflikte

... Heilung des Herzens

... Befreiung von seelischen und geistlichen Bindungen

... Erfahrung des neuen Lebens in Jesus Christus



Auf der Basis von:

Prayers That Heal the Heart

© 2001 by Mark Virkler, Patti Virkler (www.cwgministries.org)

Published by Bridge-Logos Publishing

bzw. der deutschen Ausgabe: „Gebete, die das Herz heilen“

Bibelzitate, sofern nicht anders angegeben, wurden der Luther Bibelübersetzung 1984 entnommen.
Bibeltext der Luther-Übersetzung: © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft.
Hervorhebungen einzelner Worte oder Passagen innerhalb von Bibelstellen wurden vom Autor vorgenommen.

Auflage 2018

Printed in Germany

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Jede Verwertung oder Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu §52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung vervielfältigt, mikroverfilmt, in elektronischen Systemen eingespeichert und verarbeitet und eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde bei geschlechtsspezifischen Begriffen oder Satzzusammenstellungen grundsätzlich die männliche Form gewählt.

Copyright © 2016 HWZ Ministries

Pestalozzistraße 3
89312 Günzburg
Internet: www.hwz-ministries.de
E-Mail: info@hwz-ministries.de

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen, usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Arbeitsblatt: Beiträge zur Heilung

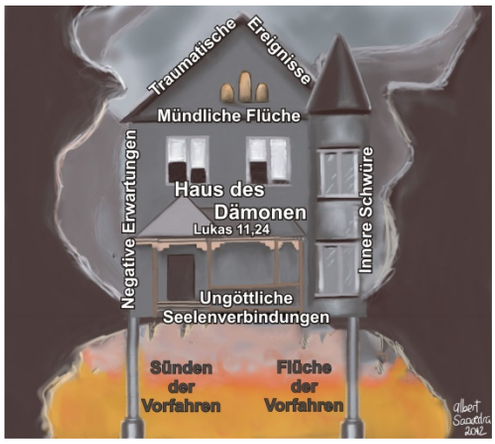
Gebete, die das Herz heilen

1. Sünden und Flüche der Vorfahren
2. Ungöttliche Seelenverbindungen
3. Negative Überzeugungen und innere Schwüre
4. Erlebnisse, die Vergebung erfordern
5. Mündliche Flüche
6. Verbundene Geister und Dämonen

****

Bleiben Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen mit dem Heiligen Geist in Ihrem Herz verbunden, und hören Sie auf seine Gedanken und Impulse!

DEMONTIERE DAS HAUS DES DÄMONEN



Fangen Sie an, indem Sie die Gegenwart des Heiligen Geistes willkommen heißen, und ihn um Wegweisung und Ermächtigung bitten!

Name _____ Datum _____

Es geht um folgende Angelegenheit des Herzens *(aus Arbeitsblatt „Was ist in meinem Herzen?)**:***

_____

1. Sünden und Flüche der Vorfahren

„Herr, welche Vorfahren haben möglicherweise zu obiger Angelegenheit des Herzens beigetragen?“

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Vorfahren damit nicht beschuldigen, sondern nur herausfinden möchten, worauf Ihr heutiges Erleben, durch das Leben Ihrer Vorfahren, zurückzuführen sein könnte.

_____

„Herr, durch welche Handlungen von _____ könnte dies geschehen sein?“

_____

„Herr, ist diese Handlungsweise, Eigenschaft oder Angelegenheit möglicherweise auch bei anderen Mitgliedern meiner Familie vorhanden? Wenn „JA“, bei wem?“

_____

„Herr, welche Konsequenzen (Flüche) ergaben sich daraus - für mich und/oder meine Vorfahren?“

_____

_____

2. Ungöttliche Seelenverbindungen

„Herr, mit wem bin ich ungöttliche Seelenverbindungen (vertraute Beziehungen) eingegangen, die zu dieser Angelegenheit des Herzens beigetragen haben?“

Schauen Sie sich Eltern, Verwandte, Bekannte, Autoritätsfiguren, Lehrer, Pastor(en), Gemeindemitglieder, gute Freunde und (wenn vorhanden) Ihren Ehepartner an.

_____

„Herr, mit wem hatte ich eine enge Beziehung, die ungesund, dominierend, kontrollierend, manipulierend oder evtl. sogar missbräuchlich gewesen ist? Bitte erinnere mich dabei auch an alle Menschen, mit denen ich eine sexuelle Begegnung irgendwelcher Art gehabt habe (evtl. auch in meiner frühen Kindheit).“

_____

3. Negative Überzeugungen und innere Schwüre

Stellen Sie eine Liste der negativen Überzeugungen und inneren Schwüre auf, die zu Ihrer Herzensangelegenheit beigetragen haben, und schreiben sie in die linke Spalte.

Dann erstellen Sie in der rechten Spalte eine entsprechende Liste gottgefälliger Überzeugungen und Absichten im Heiligen Geist (Apostelgeschichte 19,21), wie der Herr sie Ihnen offenbart. Diese göttlichen Überzeugungen und Absichten müssen durch die Offenbarung des Geistes Gottes vertieft werden. Dabei hilft die Erarbeitung einer Bibelmeditation (siehe: Schritt 5).

- „Herr, welche negativen Bekenntnisse kommen aus meinem Mund?“
- „Herr, welche negativen Erwartungen gibt es in meinem Herzen?“
- „Herr, welche meiner Überzeugungen entsprechen nicht dem, was du mir offenbart hast?“
- „Herr, welche Erwartungen rauben mir Liebe, Freude und Frieden?“
- „Herr, welche Erwartungen halten mich davon ab, in allem zu danken (Epheser 5,20; 1. Thessalonicher 5,18)?“

Aufgrund dieser Angelegenheit meines Herzens bin ich folgender Überzeugung:	Zu dieser Überzeugung und/oder diesem inneren Schwur sagt Gott jedoch Folgendes:
BEISPIEL (Herzensangelegenheit = Ärger/Richten) Das Leben ist ungerecht und ich werde deshalb vermutlich scheitern. Damit ich nicht scheitere werde ich misstrauisch sein und nichts riskieren!	Bedrängnisse und Anfechtungen gehören zum Leben dazu. Gott steht mir jedoch darin zur Seite, weil ich an ihn glaube (Psalms 34,19). Und deshalb werde ich auch nicht scheitern!
a. _____	a. _____
b. _____	b. _____
c. _____	c. _____
d. _____	d. _____

4. Erlebnisse, die Vergebung erfordern

Vergebung beinhaltet mehr als nur das Bekenntnis unserer Sünden. Wenn wir Vergebung suchen, müssen wir auch anderen Menschen vergeben. Deshalb hat Jesus unter anderem gesagt:

„Wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben. Wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, so wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.“ (Matthäus 6,14-15)

Die Notwendigkeit, allen zu vergeben, die uns Unrecht getan oder uns verletzt haben, kann gar nicht stark genug betont werden. Es kommt immer wieder vor, dass Menschen nicht geheilt oder befreit werden konnten, weil sie nicht vergeben wollten. Erst als sie anderen Menschen Vergebung gewährten, wurden sie frei. Geister und Dämonen kennen ihre Rechte, und sie pochen darauf. Solange ein Mensch Hass, Vorbehalte und Mangel an Vergebungsbereitschaft in seinem Herzen nährt, haben die bösen Geister ein Recht zu bleiben; das ist der Boden, auf dem sie stehen können, ihr Reich.

„Aber wem muss ich denn vergeben?“ fragen manche. Die einfache Antwort lautet: Sie müssen jedem Menschen vergeben, dessen Name Gefühle der Bitterkeit, des Grolls oder der Feindschaft in Ihnen hervorruft, oder sonst wie in Ihrem Gedächtnis nagt. Sehr oft ist es jemand, der Ihnen besonders nahesteht und den Sie entsprechend lieben: Ehepartner, Sohn, Tochter, Vater, Mutter, Freund, Geschäftspartner.

Es ist völlig gleichgültig, wie stark er Sie verletzt hat, wie sehr er im Unrecht ist und Sie im Recht sind - Sie müssen ihm vergeben. Denken Sie daran, dass Vergebungsbereitschaft kein Gefühl ist, sondern ein Entschluss. Alles, was nötig ist, ist ein einfaches Gebet, gegründet auf dem festen Willen zu vergeben: „Im Namen Jesu vergebe ich ...“ Damit erklären Sie die Schuld des anderen nicht für rechtens. Aber sie trennen die negative Verbindung zu dem Menschen, der an Ihnen schuldig geworden ist, und übergeben ihn in die Hände eines gerechten Gottes, der gesagt hat:

„Vergeltet niemandem Böses mit Bösem. Seid auf Gutes bedacht gegenüber jedermann. Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden. Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben (5.Mose 32,35): »Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr.« Vielmehr, »wenn deinen Feind hungert, gib ihm zu essen; dürstet ihn, gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln« (Sprüche 25,21-22). Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“ (Römer 12,17-21)

Mehr als dem anderen die Vergebung, in Jesu Namen, zuzusprechen ist nicht erforderlich. Aber Sie können und dürfen diesen Schritt nicht umgehen, wenn Sie frei werden wollen.

Deshalb geht es in diesem Teil dieses Arbeitsblatts darum, dass Sie sich alles in Erinnerung rufen, was negative Gefühle in Ihnen hervorruft. Das ist meist der Fall, wenn Sie an bestimmte Menschen, Situationen oder Ereignisse denken, die negativ oder gar traumatisch für Sie waren. Stellen Sie sich dazu folgende Fragen:

- „Herr, welche negativen Bilder von Menschen, Situationen, Ereignissen oder Erfahrungen habe ich, die zur Angelegenheit meines Herzens beitragen?“
- „Herr, welche traumatischen Bilder habe ich versucht zu verdrängen?“
- „Herr, welche negativen Bilder kommen in meinen Träumen hoch?“

Grundsätzlich sollte die ursprüngliche Erfahrung, die dem Problem zugrunde liegt, geheilt werden. Tragen Sie eine kurze Beschreibung dessen in die linke Spalte der folgenden Tabelle ein. Sollte diese Erfahrung jedoch zu traumatisch sein, um gleich am Anfang behandelt zu werden, dann erlauben Sie dem Heiligen Geist, Sie zunächst an eine andere Erfahrung zu erinnern und diese zuerst zu heilen.

Bleiben Sie dabei mit dem Heiligen Geist in Verbindung und bestätigen bitte zu jeder Erfahrung die Wahrheit: „Herr, ich weiß, **du warst** in der beunruhigenden Situation **dabei**. Jesus, bitte zeige mir, wo du warst und was du getan hast“. Dann beobachten Sie, was Jesus tut und sagt, wenn er in der Situation auftritt, und tragen dies in die rechte Spalte der folgenden Tabelle ein.

Bleiben Sie beim Aufschreiben konzentriert in Ihrem Vorstellungsvermögen. Doch manipulieren Sie bitte keine der Erfahrungen, indem Sie sich den Fortgang selbst ausdenken. Folgen Sie nur der Führung Jesu, durch Impulse und spontane Gedanken oder Bilder.

Prüfen Sie fragwürdige Impulse, Gedanken oder Bilder anhand der Bibel. Oder besprechen Sie diese mit einem geistlichen Begleiter, um sicherzustellen, dass alles von Gott stammt, was Sie empfangen haben.

Unwahre und ungeheilte Erfahrungen Erfahrungen ohne Jesus	Wahre und geheilte Erfahrungen Erfahrungen mit Jesus
BEISPIEL (Herzensangelegenheit = Ärger/Richten) Gesetzlicher Glaube hindert alle Nachfolger Jesu daran, im Glauben zu wachsen. Er hat auch mich davon abgehalten, im geistlichen Bereich all das zu erleben, was Jesus mir schenken wollte.	Jeder Mensch ist anders, wird aus diesem Grund von dem einen oder anderen Glaubensstil angezogen und entscheidet sich deshalb, auf die eine oder andere Art und Weise mit Jesus zu leben (Römer 14,5).
a. _____ _____ _____	a. _____ _____ _____
b. _____ _____ _____	b. _____ _____ _____
c. _____ _____ _____	c. _____ _____ _____
d. _____ _____ _____	d. _____ _____ _____

5. Mündliche Flüche

„Herr, welche mündlichen Flüche haben ich oder andere über mir gesprochen, die zu meiner Angelegenheit des Herzens beitragen?“

Beispiele: „Du Dummkopf! Das kriegst du doch nie hin! Du bist echt ein Loser! Du bist so fett! Du bist echt ober-faul! Du wirst es nie zu etwas bringen! Das ist meine faule Tochter! Da kommt der Computertrottel! Das schaffe ich niemals! Mann, bin ich blöd! Ich werde sicher versagen!“, oder andere, negative Aussagen.

Schreiben Sie diese mündlichen Flüche auf:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Ersetzen Sie nun diese mündlichen Flüche durch Worte des Segens, die Sie täglich laut über sich sprechen können, bis Sie diese verinnerlicht haben:

6. Verbundene Geister und Dämonen

„Herr, welche bösen Geister oder Dämonen sind möglicherweise mit meiner Herzensangelegenheit verbunden, oder versuchen dadurch Einfluss auf mich zu nehmen?“

Schreiben Sie die Geister und/oder Dämonen auf, entsprechend den Gefühlen oder der Sünden, zu denen sie beitragen:

- Herr, welche Zwänge gibt es in mir?
- Herr, welche Sünden kann ich nicht besiegen?
- Herr, worüber stolpere ich immer wieder?

Für weitere „Angelegenheiten Ihres Herzens“ können Sie ein **PDF-Dokument** dieses Arbeitsblattes kostenlos **downloaden**, unter: www.hwz-ministries.de/ressourcen/bücher/

Durchführung der Befreiung

Schritt 4: Beten Sie die Gebete durch, die das Herz heilen

Wenn Sie ein Arbeitsblatt „Beiträge zur Heilung“ fertig haben, können Sie sich im Gebet alles vornehmen, was dabei zum Vorschein kam. Verwenden Sie dazu bitte die folgende Übersicht, auf der die „Gebete, die das Herz heilen“ zusammengefasst sind.

Es ist sehr wichtig, dass Ihre Gebete dabei von Herzen kommen und nicht nur von Ihrem Verstand her. Sie möchten ja, dass vor allem Ihr Herz geheilt wird, nicht nur Ihr Verstand. Die Verwendung Ihres Vorstellungsvermögens, in Verbindung mit dem Heiligen Geist und Ihren Gefühlen, hilft sicherzustellen, dass die Gebete von Herzen kommen. Stören Sie sich nicht am Wort „Gefühle“ im vorherigen Satz - wir versuchen ja, Sünden-Energien aus dem Herzen zu entfernen und nicht bloß rationale Gedanken. Ihr Verstand weiß wahrscheinlich schon, dass Ihre Gefühle nicht akzeptabel sind, aber er kann Ihre Gefühle nicht zwingen, sich zu ändern.

Deshalb wird Sie der Heilige Geist manchmal dazu anhalten, ein Gebet 2-3-mal zu wiederholen, damit Ihr innerer Mensch das Bekenntnis Ihrer Lippen mehr als einmal hören kann. Jedes Mal, wenn Sie etwas sprechen, wird es in Ihrem Herzen vertieft. Die Wiederholung hilft, ein Argument zu verinnerlichen. Zögern Sie nicht, ein Gebet zu wiederholen, bis Sie spüren, dass Ihr ganzes inneres Wesen die Worte akzeptiert hat, die Sie sagen. Wir versuchen ja, das Herz zu heilen, nicht nur irgendeine fehlerhafte Theologie richtig zu stellen.

Wenn Sie alle im Arbeitsblatt „Beiträge zur Heilung“ aufgeführten Punkte für eine Angelegenheit des Herzens durch gebetet haben, können Sie den ganzen Prozess für die nächste Gruppe des Arbeitsblattes „Was ist in meinem Herzen?“ wiederholen. Tun Sie das so lange, bis Sie inneren Frieden über den „Angelegenheiten Ihres Herzens“ verspüren. Wenn Sie darüber mit dem Heiligen Geist im Gespräch bleiben, werden Sie diesen Frieden letzten Endes auch erleben.

Gebet um Bewahrung und Schutz

Als Kind Gottes stehen Sie unter dem Schutz Ihres Vaters im Himmel und seiner Engelmächte. Um sich dessen zu versichern lesen Sie bitte die Psalmen 23 und 91 und die Gebete im Abschnitt „Geistlicher Kampf mit Worten Gottes“. Dennoch wird der Feind versuchen, Sie bei diesem Befreiungsprozess zu behindern oder anzugreifen. Um diesen Angriffen für sich selbst und evtl. für eine Person, für die Sie beten, vorzubeugen, beten Sie bitte laut folgendes Gebet (wenn Sie für eine andere oder mehrere Personen beten, setzen Sie für „mir - mein - mich“ bitte die Worte „wir - uns - unser“ ein):

„Vater im Himmel, ich danke dir, in Jesu Namen, für die Autorität, die du mir gegeben hast, denn es steht geschrieben:

‚Wahrlich, ich sage euch: Was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein.‘ (Matthäus 18,18)

‚Seht, ich habe euch Macht gegeben, zu treten auf Schlangen und Skorpione, und Macht über alle Gewalt des Fein-des; und nichts wird euch schaden.‘ (Lukas 10,19)

Auf diese Worte hin binde ich, in Jesu Namen, alle Macht des Feindes über mir und allem, was du Vater im Himmel mir anvertraut hast. In Jesu Namen binde ich jeden starken und herrschenden Geist, jeden bösen Geist, jeden blockierenden und verhindernden Geist, jedes böse Wesen und alle Dämonen, die jetzt versuchen, auf mein Leben Einfluss zu nehmen. Ich binde eure Fähigkeit der Kommunikation, Übertragung und Manifestation auf jede Weise, außer ich befehle es. In Jesu Namen befehle ich euch: Ihr verschwindet jetzt sofort! Ich nehme diesen Ort, diese Zeit und mich für den Herrn Jesus in Anspruch und verbiete jede Aktivität von irgendwelchen satanischen Wesen, außer dem, was ich speziell befehle.

Herr Jesus Christus, ich bitte dich um deine Führung, deine Autorität und die Kraft des Heiligen Geistes. Ich brauche dich, denn ohne dich kann ich nichts tun. Deshalb stelle ich mich unter dein Blut. Ich stelle meinen Geist, meine Seele und meinen Körper unter dein Blut, Jesus. Es hat mich vollständig gereinigt und ist jetzt ein Wall um mich herum, den der Feind nicht durchbrechen kann.

In Jesu Namen verschließe ich alle Türen und Tore der Unterwelt, die mit meinem Leben in Kontakt stehen. In Jesu Namen versiegle ich sie mit dem Blut Jesu und erbitte für diese Zeit der Befreiung deinen Schutz, Jesus, für mich, meine Familie, meine Freunde, meine Arbeitskollegen, mein Eigentum, meine Finanzen, meine Gesundheit und allem anderen, was zu mir gehört. In Jesu Namen schneide ich alle Wesen in mir (dieser Person) von jeder Hilfe ab, die sie von außerhalb oder innerhalb (der Person) bekommen können. In Jesu Namen verbiete ich allen Geistern in mir (der Person), irgendwelche Gewalt, alles Erbrechen oder anderes aufregendes Verhalten zu verursachen. In Jesu Namen erbitte ich den Schutz Gottes vor jeder Rache oder anderen schmutzigen Tricks des Feindes.

Danke, Heiliger Geist, dass du mir Autorität über alle feindlichen Mächte gegeben hast und nun die Führung übernehmen wirst, in Jesu Namen, Amen.“

Wenn Sie dieses Gebet sehr bewusst und im Glauben gebetet haben, können Sie sich nun den Inhalten der Befreiung widmen.

Arbeitsblatt: Gebete, die das Herz heilen

(Beten Sie alle sechs Gebete für ein Problem, das Ihr Leben beherrscht.)

Um das Herz zu heilen, müssen Sie die Sprache des Herzens verwenden, nicht die Sprache des Kopfes! Die Sprache des Kopfes ist die analytische Logik (Matthäus 16,7). Die Sprache des Herzens ist ein Fluss (Johannes 7,37-39), die Vorstellungskraft (1. Mose 8,21), Träume und Visionen (Apostelgeschichte 2,17), Emotionen (1. Mose 6,6) und das Nachdenken (Psalm 77,7). **Achten Sie beim Gebet daher auf fließende Gedanken, fließende Bilder/Visionen und Emotionen.** Sonst kommen Ihre Gebete aus dem Kopf und WERDEN IHR HERZ NICHT HEILEN!

Verlassen Sie sich andauernd auf spontane Gedanken und Impulse durch den Heiligen Geist, um Sie durch diesen Heilungsprozess zu führen. Er kann und wird auf Ihren Glauben antworten. Beten Sie mit Hilfe der folgenden Gebete die Angelegenheiten durch, die Sie durch das Arbeitsblatt „Beiträge zur Heilung“ entdeckt haben.

*** * * * ***

„Wenn wir aber unsre Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht,
dass er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Ungerechtigkeit.“ (1. Johannes 1,9)

In jedem der Gebete sind drei Schritte enthalten: Bekenntnis - Vergebung - Reinigung

1. Sünden und Flüche der Vorfahren

1. Ich **bekenne** folgende Sünde(n) meiner Vorfahren, meiner Eltern und/oder meine eigene Sünde(n):

   _____

   _____

   Ich bereue diese Sünden und tue Buße darüber, auch für meine Vorfahren.

2. In Jesu Namen **vergebe** ich meinen Vorfahren dafür, dass sie mir diese Sünde(n) und die daraus folgenden Flüche übertragen haben (seien Sie spezifisch):

   _____

   _____

   In Jesu Namen setze ich sie frei und empfange deine Vergebung. In Jesu Namen vergebe ich mir auch selbst für meine Teilnahme an der Sünde/den Sünden.

3. In Jesu Namen stelle ich das Kreuz Jesu zwischen meine Vorfahren und mich, und gebiete der Sünde/den Sünden und allen dazugehörenden Flüchen:

   _____

   Ihr seid gebrochen. Am Kreuz Jesu Christi ist alles zu Ende (Galater 3,13). In Jesu Namen gebiete ich, dass mir und allen Nachkommen vom Kreuz Jesu Freiheit und Befreiung zuströmen möge.

2. Ungöttliche Seelenverbindungen

1. Ich **bekenne** meine Sünde einer ungöttlichen Seelenverbindung mit:

   _____

   In Jesu Namen bereue ich dies und tue Buße darüber.

2. In Jesu Namen **vergebe** ich _____ ihre/seine Beteiligung an dieser Sünde. In Jesu Namen setze ich sie/ihn frei und empfange deine Vergebung. In Jesu Namen vergebe ich mir auch selbst für meine Teilnahme an der Sünde.
3. Und nun bitte ich dich, Herr: Bitte trenne diese ungöttliche Seelenverbindung zwischen mir und _____, und stelle die zerbrochenen und zerrissenen Teile meiner Seele wieder her. Herr, entferne alles, was durch diese Seelenverbindung in mich gekommen ist und bringe alles Göttliche zurück, was mir gestohlen wurde.

3. Negative Überzeugungen und innere Schwüre

1. Ich **bekenne** meine Sünde (und ggf. auch die Sünde meiner Vorfahren), dass ich folgende, negative Erwartungen hatte, und die daraus folgende Überzeugungen und/oder Bekenntnisse ergeben haben:

   _____

   _____

   In Jesu Namen bereue ich dies und tue sowohl Buße für diese Sünde(n), als auch der Sünde(n), dass ich andere Menschen (und/oder Institutionen) daraufhin verurteilt habe.
2. In Jesu Namen **vergebe** ich _____ für ihren/seinen Beitrag daran, dass ich diese negative Überzeugungen und innere Schwüre gebildet habe, und empfange deine vollkommene Vergebung und Reinigung für mich selbst. In Jesu Namen vergebe ich auch mir selbst dafür, dass ich dieser Lüge geglaubt habe.
3. In Jesu Namen bekenne ich die entgegengesetzte, göttliche Wahrheit und nehme mir Folgendes vor:

   _____

   _____

   _____

4. Erlebnisse, die Vergebung erfordern

1. Ich **bekenne** und tue Buße über Ärger und/oder Groll und/oder Bitterkeit, die ich hatte, weil folgende Situation / folgendes Erlebnis/Ereignis in meinem Leben möglich war:

   _____

   _____

   _____
2. In Jesu Namen **vergebe** ich _____ für ihre/seine Beteiligung an der Situation/dem Erlebnis/Ereignis, und empfange auch selbst deine Vergebung für mich.
3. Danke, Herr, dass du meine Erinnerung geheilt und mich vollkommen **gereinigt** hast. Aller Ärger, aller Groll und alle Bitterkeit sind nun in deinen durchbohrten Händen. Dort sind sie gut aufgehoben. Danke, dass du auf mich aufgepasst hast, und mich nun auch in dem Prozess der Heilung meines Herzens begleiten wirst.

5. Mündliche Flüche

1. Ich **bekenne** und widersage folgendem wörtlichen Fluch, bzw. wörtlichen Flüchen, die ich oder andere über mir ausgesprochen haben:

   _____

   _____

In Jesu Namen bereue ich, dass ich diese Flüche ausgesprochen und/oder mich mit den Flüchen identifiziert habe, die über mir ausgesprochen wurden. Ich tue Buße für diese Sünde und das Unrecht, das dadurch bei mir und anderen entstanden ist.

2. In Jesu Namen **vergebe** ich (wem?): _____, dass sie/er diese Worte über mir ausgesprochen hat. Ich lasse mich und alle anderen dafür frei, dass dies über mir ausgesprochen wurde. Ich danke dir, Gott, dass du mir vergeben hast, und ich empfange deine Vergebung. Und ich vergebe mir auch selbst, meine Beteiligung und Mitwirkung an dieser Sünde.
3. Ich nehme freudig die göttliche Erlösung für mich an, die Christus am Kreuz auf Golgatha vollbracht hat. In Jesu Namen breche ich diesen Fluch über mir gerade jetzt, und ich empfange seinen göttlichen Segen für (sprechen Sie hier das Gegenteil der Flüche aus):

   _____

   In Jesu Namen ersetzen diese Segnungen alle Flüche, die ich ausgesprochen habe, oder die über mir ausgesprochen wurden, und machen sie vollkommen unwirksam. Danke, Jesus!

6. Verbundene Geister und Dämonen

Durch die eben gesprochenen Gebete haben Sie das „Haus des Dämonen“ gründlich demontiert und seine Anker in der Angelegenheit Ihres Herzens sollten vollkommen entfernt sein.

Sollte in dem nun folgenden Gebet der böse Geist oder Dämon nicht weichen, gehen Sie bitte zu den eben gesprochenen Gebeten zurück – irgendetwas ist vermutlich übersehen worden. Fragen Sie Gott, was möglicherweise übersehen worden ist und ehren Sie alles, was als Antwort von ihm zu Ihnen fließt.

Proklamation

Es steht geschrieben:

„Wahrlich, ich sage euch: Was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein“ (Matthäus 18,18).

Und es steht auch geschrieben:

„Seht, ich habe euch Macht gegeben, zu treten auf Schlangen und Skorpione, und Macht über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch schaden“ (Lukas 10,19).

Auf diese Worte hin binde ich, in Jesu Namen, alle Macht des Feindes über mir (und allen Beteiligten an diesem Gebet), unseren Wohnstätten und allem, was du - lieber Vater im Himmel - uns anvertraut hast.

In Jesu Namen verschließe ich alle Türen und Tore der Unterwelt, die mit meinem/unseren Leben in Kontakt stehen. In Jesu Namen versiegle ich sie mit dem Blut Jesu, sodass wir geschützt und behütet sind.

In Jesu Namen widerspreche ich allen Vereinbarungen mit den Geistern und Dämonen und breche ihre Festungen (nennen Sie die Namen der Dämonen; z.B.: Angst, Habgier, Groll, Neid, Lust, Gier, usw.)

_____

_____

In Jesu Namen übe ich meine Vollmacht über die bösen Geister und Dämonen und ihre Festungen aus. In Jesu Namen binde ich jeden starken und herrschenden, blockierenden und verhindernden Geist, und ich binde jeden bösen Geist und jedes böse Wesen und alle Dämonen, die versuchen, auf mein/unser Leben Einfluss zu nehmen. Ich binde euch: _____, _____, usw.

Ich binde eure Fähigkeit der Kommunikation, Übertragung und Manifestation auf jede Weise. In Jesu Namen breche ich eure Macht über mich/uns, löse euch von uns und befehle euch - in Jesu Namen: Ihr geht jetzt sofort! Ihr verlasst mich/uns jetzt! Verschwindet sofort aus meinem/unserem Leben!

In Jesu Namen versiegle ich diese Befreiung mit dem Blut des Herrn Jesus Christus, und erbitte für mich den göttlichen Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. Lieber Vater im Himmel, ich bitte dich, mir jetzt den Heiligen Geist zu senden, um alle Leere in mir mit deiner Reinheit, Heiligkeit und Herrlichkeit zu füllen. Ich bitte dich, in Jesu Namen, verhindere alle dämonischen Rückschläge, Heimzahlungen, Rache oder Vergeltung, die mich, meine Familie, mein Umfeld, meine Finanzen, meine Bestimmung und mein Lebensziel angreifen oder zerstören möchten. Und bitte verschaffe mir Recht, nach deiner Gerechtigkeit, gegen alle meine Widersacher. Ich danke dir für die vollkommene Freiheit im Heiligen Geist und den Schutz und die Macht des Blutes Jesu. In Jesu Namen, Amen!

Weitere Bücher von Hans-Werner Zöllner:

Diese Bücher (und E-Books) können Sie in jeder Buchhandlung, oder auch über Amazon.de, kaufen oder bestellen.

Leiterschaft ist ... wenn der Leiter schaf(f)t
(Ein Führungskräfte-Coaching)

Paperback - 312 Seiten (mit vielen Checklisten, Formularen und Schaubildern)

Preise:
Buch: 19,95 Euro
E-Book: 10,99 Euro

ISBN: 978-3-7431-8195-3

Die Vision als Fixstern der Veränderung
(Veränderungsprozesse in christlichen Gemeinden)

Paperback - 316 Seiten (mit vielen Schaubildern und Praxisbeispielen)

Preise:
Buch: 14,95 Euro
E-Book: 9,99 Euro

ISBN: 978-3-7386-4466-1

Plane dein Leben ... denn die Uhr tickt!
(Lebensplanung mit Vision)

Paperback - 160 Seiten (mit vielen Schaubildern und Formularen)

Preise:
Buch: 9,95 Euro
E-Book: 6,49 Euro

ISBN: 978-3-7448-8232-3

Lasst uns lieben, denn Er hat uns zuerst geliebt
(Impulse aus dem ersten Johannes-Brief)

Paperback - 172 Seiten

Preise:
Buch: 9,95 Euro
E-Book: 6,49 Euro

ISBN: 978-3-7392-1534-1

Verheißungen der Bibel
(Motivierende Impulse für jeden Tag)

Paperback - 64 Seiten

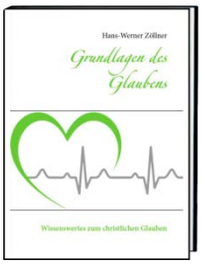
Preise:
Buch: 6,95 Euro
E-Book: 4,49 Euro

ISBN: 978-3-7448-4879-4

Folgende Bücher können Sie nur über die Homepage von HWZ Ministries beziehen:
www.hwz-ministries.de/ressourcen/bücher.

Grundlagen des Glaubens

(Wissenswertes zum christlichen Glauben)



Begeben Sie sich auf eine spannende Reise auf den Spuren christlichen Glaubens,

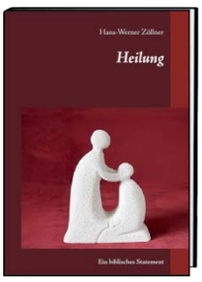
„... denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit, dass der Mensch Gottes vollkommen sei, zu allem guten Werk geschickt“. (2. Timotheus 3,16)

Paperback - 192 Seiten

Preis: 10,00 Euro (zzgl. Versandkosten)

Heilung

(Ein biblisches Statement)



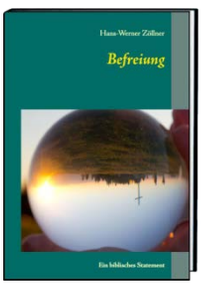
Dieses Buch möchte für das Vertrauen in Gott werben, der uns Menschen heilen will. Und es möchte helfen, zu einer positiven Haltung zum Thema „biblische Heilung“ zu finden, und Leitfaden sein, wenn es darum geht, um Heilung für sich und andere zu bitten.

Paperback - 80 Seiten

Preis: 5,00 Euro (zzgl. Versandkosten)

Befreiung

(Ein biblisches Statement)



Dieses Buch möchte Ihnen dabei eine Hilfe sein, umfassende und vollständige Freiheit von allen negativen und unangemessenen Abhängigkeiten, Gewohnheiten, Beeinflussungen und Beziehungen zu erhalten. Es ist kein umfassendes Werk über das gesamte Thema der Befreiung. Dennoch kann es Ihnen helfen, sich um Befreiung für sich selbst zu bemühen, und bei empfangener Befreiung diese auf Dauer auch zu behalten.

Paperback - 84 Seiten

Preis: 5,00 Euro (zzgl. Versandkosten)

Unsere Vision:

Menschen:	***menschlicher!***
Glauben:	***glaubwürdiger!***
Leben:	***lebenswerter!***
Gesellschaft:	***gesellschaftlicher!***

Gottes Stimme hören

Welcher Christ wünscht sich das nicht? Immer dann, wenn es um Entscheidungen im Leben geht, die sehr wichtig sind, wird der Ruf laut, Gottes Stimme zu hören. Nun kann es für Sie wahr werden. Wir vermitteln Ihnen die nötigen Schlüssel, damit Sie die Stimme Gottes hören und sich mit Ihm über Ihr Leben austauschen können. Und Gott wird es Ihnen schenken (Joh. 10,27)!

Ein Leben haben, das Spuren hinterlässt

Vielleicht entsteht dieser Wunsch nicht immer in jungen Jahren. Aber wir garantieren: Er kommt. Der Wunsch danach, mit seinem Leben etwas zu hinterlassen, das man als lohnenswert bezeichnen kann. Wir coachen Sie, um Ihnen zu helfen, Menschen so zu führen, dass diese ihr Gott gegebenes Potential entfalten können.

Neuer Kurs für die Gemeinde?!

Christliche Gemeinde wird oft mit einem Schiff verglichen, das sich auf dem Meer der Gesellschaft befindet, die sie umgibt.
Wir möchten Ihnen dabei helfen, dieses Schiff nicht nur auf dem aktuellen Kurs zu halten, sondern dass es auch einen neuen Kurs aufnehmen kann, falls Sie die bisherige Reiseroute nicht mehr als zielführend empfinden.

Wenn Sie die folgenden Fragen bewegen:

- Wie kann ich Gottes Stimme -live- hören?
- Wie kann ich ein Leben führen, das Spuren hinterlässt?
- Wie können wir gemeinsam unsere Gemeinde wieder auf Kurs bringen?

dann sind Sie hier genau richtig.

Frei nach der oben angegebenen Vision von HWZ Ministries bieten wir Ihnen nachfolgende Dienst-leistungen, von bester Qualität, zu den Ihnen bzw. Ihrer Gemeindearbeit entsprechenden Konditionen.

Unser Motto:

Menschen gerne Liebe geben!

Coaching

+ Visionäre Gemeindeentwicklung/-konzeption
+ Gemeindeanalyse und Impulsgebung
+ Entwicklung von geistlichem Leben in der Gemeinde
+ Führungskräfte-Coaching (Gemeindeleitung)

Seminare

in verschiedenen Bereichen und Disziplinen, die in Christsein und Gemeinde relevant sind, wie z.B.:
Gottes Stimme -live- hören!

Vorträge

zu verschiedenen Themen
+ der Bibel
+ des Christseins
+ des Gemeindealltags

Eine Liste mit allen Themen können Sie auf der unten angegebenen Website einsehen.

Ihr Hans-Werner Zöllner
Autor - Coach - Speaker

Kontakt: HWZ Ministries / info@hwz-ministries.de / +49 (0)8221 276 908 0 / www.hwz-ministries.de

Notizen